

Jahrgangsübersicht (Stand 2025/2026)

Jahrgang 5

Evangelische Religion		Stunden pro Woche: 2
Themen der Unterrichtseinheiten		Stunden
Verbindliche Themen und Inhalte		
5.1 Regeln (Klasse, Schule, Gesellschaft) [K II] - Wer bin ich? –		5
Kompetenzen	<p>K II</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> nehmen ihre positiven und negativen Erfahrungen und ihre eigene Rolle im Kontext der Mitwelt wahr, beschreiben diese differenziert und setzen sie reflektierend in Beziehung zu Normen, Vorbildern und ihrem Selbstbild. 	
BO-Konzept	Über eigene Stärken und Interessen bewusstwerden und reflektieren.	
5.2 Feste und Feiern [K II]		18
Kompetenzen	<p>K III</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenziert begründeten Standpunkt ein. 	
Medienkompetenzen	Die SuS entwickeln digitale Lernprodukte wie ein Erklärvideo, das von ihnen konzipiert, hergestellt und präsentiert wird. (K 3)	
Bemerkung: Dieses Thema muss entweder Festspezifisch oder als Block behandelt werden.		
5.3 Die Bibel (Aufbau, Orientierung, Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte) [K IV]		14
Kompetenzen	<p>K IV</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> können im Umgang mit religiösen Texten das Gelesene oder Gehörte zu sich selbst und der eigenen Lebenswirklichkeit in Beziehung setzen. können einfachere / komplexere religiöse Texte in ihrem historischen Zusammenhang wahrnehmen und verstehen. können mit der Bibel umgehen und zentrale biblische Sprachformen unterscheiden und vertiefend deuten. 	

5.4 Jesus (Zeit und Umwelt, Leben) [K I]		8
Kompetenzen	<p>K I Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> stellen in Grundzügen Jesu Botschaft und Wirken im historischen Kontext dar und erläutern kriteriengeleitet deren gesellschaftskritisches Potenzial. identifizieren/erläutern Tod und Auferstehung Jesu als zentrale Inhalte des christlichen Glaubens und setzen sich damit auseinander. 	

Mögliche Themen und Inhalte		
W.1 Wahrheit und Lüge [K II]		5
Kompetenzen	<p>K II Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> können in ihrem persönlichen Kontext Lebensbereiche und Konfliktsituationen identifizieren, die Entscheidungen verlangen und Verantwortungsübernahme herausfordern. 	
W.2 Freundschaft und Streit [K II]		5
Kompetenzen	<p>K II Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt in lokaler wie globaler Dimension erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedens und Umweltethik darauf beziehen. können in ihrem persönlichen Kontext Lebensbereiche und Konfliktsituationen identifizieren, die Entscheidungen verlangen und Verantwortungsübernahme herausfordern. 	
W.3 Biblische und andere Schöpfungserzählungen / Schöpfungsmysen [K II]		10
Kompetenzen	<p>K II Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutungen differenziert auseinander. 	

Zahl und Art der Leistungsüberprüfungen:

0 Leistungsnachweise

Operatoren, die am Ende der Jahrgangsstufe vorausgesetzt werden:

Beschreiben, Nennen, Begründen, Interpretieren
--

Außerschulische Lernorte:

Für Friedrichstadt: Bibelzentrum in Schleswig und St.-Johannis-Kloster (Kosten: ca. 15€ p.P. (inkl. Bus))
--

Leistungsbewertung

--

Jahrgangsübersicht (Stand 2025/2026)**Jahrgang 6**

Evangelische Religion		Stunden pro Woche: 2
Themen der Unterrichtseinheiten		Stunden
Verbindliche Themen und Inhalte		
6.1 Reformation [K II]		10
Kompetenzen	<p>K II Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> können im Kontext gesellschaftlicher Kontroversen einen eigenen Standpunkt formulieren und dabei die Menschenwürde als wesentlichen Maßstab begreifen und erläutern. 	
6.2 Kirche [K IV]		10
Kompetenzen	<p>K IV Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> können Motive der religiösen Traditionen in ästhetisch-künstlerischen und medialen Ausdrucksformen entdecken und ihre Bedeutung erklären. 	
BO-Konzept	Berufe im Umfeld der Einrichtung Kirche kennenlernen.	
6.3 Jüdisches Leben [K III]		10
Kompetenzen	<p>K III Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> nehmen die Vielfalt der sie umgebenden religiösen und weltanschaulichen Erscheinungsformen und Traditionen wahr. können charakteristische Elemente unterschiedlicher, insbesondere der sogenannten abrahamitischen Religionen benennen, in den Zusammenhang der jeweiligen Lehre stellen und exemplarisch ihre Bedeutung für die gelebte Religion differenziert einschätzen. vergleichen – im Bewusstsein vielfältiger Ausprägungen innerhalb einer Religion – Gottesvorstellungen, Menschenbilder und ethische Grundüberzeugungen unterschiedlicher Religionen. erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenziert begründeten Standpunkt ein. 	
Medienkompetenz	Religiöse Räume (Synagoge) virtuell erkunden (K 1)	

6.4 Persönliche Orientierung und Frage nach dem Lebenssinn (Träume, Sucht und Sehnsucht; Vorbild und Selbstbild) [K I/II]		
Kompetenzen	K I und K II Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • skizzieren philosophische, weltanschauliche bzw. naturwissenschaftliche Perspektiven gegenüber Glaubensvorstellungen und nehmen dazu Stellung. (K I) • können im Kontext gesellschaftlicher Kontroversen einen eigenen Standpunkt formulieren und dabei die Menschenwürde als wesentlichen Maßstab begreifen und erläutern. (K II) • identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutungen differenziert auseinander. (K II) 	4
Medienkompetenzen	Selbstdarstellungen und Identifikationsbildung in Medien analysieren (K 6) Den eigenen Mediengebrauch kritisch, reflektieren, virtuelle und fiktionale Weltkonstrukte und damit verbundene Konsequenzen wahrnehmen (K 4)	
BO-Konzept	Über eigene Stärken und Interessen bewusstwerden und reflektieren.	

Mögliche Themen und Inhalte		
W.1 Biblische Gestalten (z.B. Abraham, Mose, etc.) [K II]		
Kompetenzen	K II Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • nehmen ihre positiven und negativen Erfahrungen und ihre eigene Rolle im Kontext der Mitwelt wahr, beschreiben diese differenziert und setzen sie reflektierend in Beziehung zu Normen, Vorbildern und ihrem Selbstbild. 	8
W.2 Kreative Zugänge zu religiösen Texten (z.B. Der Turmbau zu Babel) [K II]		
Kompetenzen	K II Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • können im Umgang mit religiösen Texten das Gelesene oder Gehörte zu sich selbst und der eigenen Lebenswirklichkeit in Beziehung setzen. 	4
W.3 Gottesvorstellungen [K III]		4

Kompetenzen	<p>K III Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • bringen eigene Gottesvorstellungen zum Ausdruck und vergleichen sie kriteriengeleitet mit den Gottesvorstellungen anderer. • kennen die Vielfalt biblischer Gottesbilder und können Ausdrucksformen biblischen Glaubens beschreiben und vertiefend erläutern. • kennen tradierte Gottesvorstellungen bzw. Glaubenssysteme unterschiedlicher Religionen, können wesentliche Merkmale beschreiben sowie reflektieren und vollziehen Konsequenzen für die Lebenswirklichkeit nach. 	
--------------------	--	--

Zahl und Art der Leistungsüberprüfungen:

1 alternativer Leistungsnachweis

Operatoren, die am Ende der Jahrgangsstufe vorausgesetzt werden:

Zusammenfassen, Wiedergeben, Belege, Erläutere, Vergleiche, Gestalte
--

Außerschulische Lernorte:

Besuch einer Kirche (keine Kosten)

Leistungsbewertung

Leistungsbewertung

Jahrgangsübersicht (Version 2025/2026)**Jahrgang 9**

Evangelische Religion		Stunden pro Woche: 2
Themen der Unterrichtseinheiten		Stunden
Verbindliche Themen und Inhalte		
9.1 Berufung und Nachfolge (z.B. Paulus) [K I]		9
<i>Kompetenzen</i>	K I Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • skizzieren philosophische, weltanschauliche bzw. naturwissenschaftliche Perspektiven gegenüber Glaubensvorstellungen und nehmen dazu Stellung. 	
9.2 Bildnerisches, klangliches Gestalten [K IV]		4
<i>Kompetenzen</i>	K IV Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • können Motive der religiösen Traditionen in ästhetisch-künstlerischen und medialen Ausdrucksformen entdecken und ihre Bedeutung erklären. 	
9.3 Geschichte des Christentums / Christenverfolgung (Kolonialisierung, Eroberung, Missionierung, Kreuzzüge) [K II]		10
<i>Kompetenzen</i>	K II Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutungen differenziert auseinander. 	

9.5 Islam [K III]		8
Kompetenzen	<p>K III Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen die Vielfalt der sie umgebenden religiösen und weltanschaulichen Erscheinungsformen und Traditionen wahr. • erkennen, dass Religionen auf grundlegende menschliche Fragen nach Grund, Ziel, Sinn und Verantwortlichkeit des Lebens Antworten anbieten und können diesen Zusammenhang auch für komplexere Fragestellungen vertiefend erläutern. • können charakteristische Elemente unterschiedlicher, insbesondere der sogenannten abrahamitischen Religionen benennen, in den Zusammenhang der jeweiligen Lehre stellen und exemplarisch ihre Bedeutung für die gelebte Religion differenziert einschätzen. • vergleichen – im Bewusstsein vielfältiger Ausprägungen innerhalb einer Religion – Gottesvorstellungen, Menschenbilder und ethische Grundüberzeugungen unterschiedlicher Religionen. • erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenziert begründeten Standpunkt ein. 	
Medien- kompetenzen	Religiöse Räume (Moschee) virtuell erkunden (K 1)	
Der Umgang mit Trauer, Sterben und Tod [K II]		10
Kompetenzen	<p>K II Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutungen differenziert auseinander. • können in ihrem persönlichen Kontext Lebensbereiche und Konfliktsituationen identifizieren, die Entscheidungen verlangen und Verantwortungsübernahme herausfordern. 	
BO-Konzept	Lernen Berufe im Umfeld von Trauer, Sterben und Tod kennen (z.B. Bestatter, Friedhofsgärtner, Hospizarbeit, Seelsorger, etc.).	

Mögliche Themen und Inhalte		
W.1 Polytheismus [K III]		4
Kompetenzen	<p>K III Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • vergleichen – im Bewusstsein vielfältiger Ausprägungen innerhalb einer Religion – Gottesvorstellungen, Menschenbilder und ethische Grundüberzeugungen unterschiedlicher Religionen. • erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenziert begründeten Standpunkt ein. 	
W.2 Zeitgenössische pseudo-religiöse Bewegungen (z. B. Esoterik, Okkultismus, Satanismus, Scientology) [K III]		8
Kompetenzen	<p>K III Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenziert begründeten Standpunkt ein. 	
W.3 Religiöse Motive in Filmen und Videoclips, Werbung, Musik, darstellender Kunst, Literatur, populärer Kultur [K IV]		4
Kompetenzen	<p>K IV Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können einfachere / komplexere religiöse Texte in ihrem historischen Zusammenhang wahrnehmen und verstehen. 	
Medienkompetenzen	Den eigenen Mediengebrauch kritisch, reflektieren, virtuelle und fiktionale Weltkonstrukte und damit verbundene Konsequenzen wahrnehmen (K 4)	

Zahl und Art der Leistungsüberprüfungen:

1 alternativen Leistungsnachweis und 1 Klassenarbeit

Operatoren, die am Ende der Jahrgangsstufe vorausgesetzt werden:

Skizzieren, Anwenden, Analysieren, Erörtern, Stellung nehmen aus der Sicht von ..., Formulieren, Einordnen, Herausarbeiten, Sich auseinandersetzen mit, Beurteilen, Bewerten, Standpunkt einnehmen

Außerschulische Lernorte:

Friedhof

Leistungsbewertung

Jahrgangsübersicht (Version 2025/2026)**Jahrgang 10**

Evangelische Religion		Stunden pro Woche: 1
Themen der Unterrichtseinheiten		Stunden
Verbindliche Themen und Inhalte		
10.1 Bibelübersetzungen [K IV]		4
Kompetenzen	<p>K IV Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können einfachere / komplexere religiöse Texte in ihrem historischen Zusammenhang wahrnehmen und verstehen. 	
10.2 Kirche im Nationalsozialismus [K II] Verhältnis von Juden und Christen in Geschichte und Gegenwart [K III]		6-10
Kompetenzen	<p>K II Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt in lokaler wie globaler Dimension erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedens- und Umweltethik darauf beziehen. • identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutungen differenziert auseinander. 	
10.3 Menschenrechte und Kinderrechte [K II]		8
Kompetenzen	<p>K II Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt in lokaler wie globaler Dimension erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedens- und Umweltethik darauf beziehen. • können im Kontext gesellschaftlicher Kontroversen einen eigenen Standpunkt formulieren und dabei die Menschenwürde als wesentlichen Maßstab begreifen und erläutern <p>K III Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen, dass Wertschätzung, Empathie und respektvolle Begegnung unverzichtbare Elemente eines gelingenden Dialogs über religiöse Fragen sind, unterscheiden dabei zwischen lebensförderlichen und lebensfeindlichen Ausprägungen religiöser Überzeugungen und nehmen einen eigenen und differenziert begründeten Standpunkt ein. 	
Medien-Kompetenz	<p>Die SuS informieren sich über die Rechtslagen. (Suchstrategien nutzen und entwickeln, Quellen identifizieren, Informationen analysieren) (K 1)</p>	

BO-Konzept	Reflektieren ihre Wertevorstellung und stellen sie der weltlichen Perspektive gegenüber.	
10.3 Biblische und theologische Antwortsuche auf die Theodizeefrage (z.B. Hiob, Klagepsalm) [K I]		
Kompetenzen	K I Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • skizzieren philosophische, weltanschauliche bzw. naturwissenschaftliche Perspektiven gegenüber Glaubensvorstellungen und nehmen dazu Stellung. 	4
Medien-Kompetenz	Die SuS entwickeln digitale Lernprodukte wie ein Erklärvideo (Was kommt nach dem Tod?), dass von ihnen konzipiert, hergestellt und präsentiert wird. (K 3)	

Mögliche Themen und Inhalte

W.1 Grundlagen und Ansätze biblischer Exegese [K IV]		
Kompetenzen	K IV Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • können mit der Bibel umgehen und zentrale biblische Sprachformen unterscheiden und vertiefend deuten. • kennen Elemente einer kriteriengeleiteten Bibelauslegung und können diese auf ausgewählte, auch komplexere Texte anwenden. • können die Bedeutung eines Bibeltextes für sich klären und kommunizieren. 	5
W.2 Flucht und Asyl [K II]		
Kompetenzen	K II Die Schülerinnen und Schüler ... <ul style="list-style-type: none"> • können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt in lokaler wie globaler Dimension erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedens- und Umweltethik darauf beziehen. • können im Kontext gesellschaftlicher Kontroversen einen eigenen Standpunkt formulieren und dabei die Menschenwürde als wesentlichen Maßstab begreifen und erläutern. • identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutungen differenziert auseinander. 	5
10.4 Krieg und Frieden, Terrorismus [K II]		8

Kompetenzen	<p>K II</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Ursachen und Folgen von Unrecht und Gewalt in lokaler wie globaler Dimension erläutern sowie Ansätze einer christlichen Friedens- und Umweltethik darauf beziehen. • können im Kontext gesellschaftlicher Kontroversen einen eigenen Standpunkt formulieren und dabei die Menschenwürde als wesentlichen Maßstab begreifen und erläutern. • identifizieren existentielle Fragen des eigenen Lebens und der Welt und setzen sich damit vor dem Hintergrund christlicher, anderer religiöser und weltanschaulicher Deutungen differenziert auseinander. 	
BO-Konzept	Reflektieren ihre Wertevorstellung und stellen sie der weltlichen Perspektive gegenüber.	

Zahl und Art der Leistungsüberprüfungen:

0 Leistungsnachweise

Operatoren, die am Ende der Jahrgangsstufe vorausgesetzt werden:

In Beziehung setzen, Erörtern, Prüfen, Konsequenzen aufzeigen, Perspektiven entwickeln

Außerschulische Lernorte:
Leistungsbewertung